

BIB-Kommission für Fortbildung

FBM-Tipp 2016

Hilfreiche Tipps

Buchmesse-App:

Enthalten sind in dieser App z. B.: der Messeguide, der Hallenplan, eine Notizbuchfunktion und eine virtuelle Thementour

URL: http://www.buchmesse.de/de/fbm/besuchen/online_services/index.html

Experten-Touren:

Nehmen Sie als Fachbesucher unter der Woche kostenlos an einer der Experten-Touren teil. Informationen zu den Terminen finden Sie unter der URL:

<http://www.buchmesse.de/de/fbm/besuchen/tours/>

Hallenplan:

URL: http://einfo.book-fair.com/einfo_bm4/

Hot Spots:

Multimedia-Stände mit "Plug & Play"-Ausstattung, exklusive Besprechungsbereiche und Plattformen für Live-Präsentationen. Sie sind über das Messegelände verteilt und bestehen jeweils aus Ausstellungsfläche, Lounge und Bühne.

URL: http://buchmesse.de/de/fbm/anmeldung/hot_spots/

Informationen für Bibliothekare:

Dieses Angebot speziell für Bibliothekare enthält z.B.: Digitale Archive, Virtual Content
URL:

http://www.buchmesse.de/de/fbm/besuchen/fuer_fachbesucher/bibliothekare/index.html

Newsletter:

Der Newsletter informiert z.B. über Bücher-News sowie über diverse Angebote und Events.

URL: <http://www.buchmesse.de/de/newsletter/index.html>

Restaurantflyer:

URL: http://www.buchmesse.de/images/fbm/dokumente-ua-pdfs/2016/accente_restaurantflyer_2016_58444.pdf

Social Media Newsroom:

Im Social Media Newsroom werden Informationen über die Buchmesse auf den Kanälen Facebook, Twitter, Pinterest und YouTube zur Verfügung gestellt.

URL: <http://www.buchmesse.de/de/fbm/presse/newsroom/index.html>

Alle Tage

Gemeinschaftsstände:

Das geballte Wissen über neue Technologien und aktuelle Trends der Bereiche Wissenschaft, Fachinformation und Bildung ist auf vielen speziellen Bühnen, Ausstellungsflächen und Veranstaltungsreihen allgegenwärtig:

- Hot Spot Professional & Scientific Information
- Hot Spot Education
- Steilvorlagen für den Unternehmenserfolg
- Forum Wissenschaft und Bildung

Außerdem finden Sie Aussteller aus den folgenden Bereichen:

- Bibliotheksdienstleister und Dienstleister aus dem Bereich Wissenschaft und Fachinformation
- Aggregatoren und Zwischenbuchhändler
- Universitätsverlage
- Geisteswissenschaftliche Verlage
- Verlage aus dem Bereich Recht, Wirtschaft, Steuern (RWS)
- Verlage aus dem Bereich Science, Technology, Medicine (STM)

Halle 4.2, Messegelände

Internationale Buchausstellung zum Ehrengast "Books on Flanders & the Netherlands":

Verlage weltweit können in dieser Ausstellung ihre aktuelle Titelproduktion zum Ehrengast zeigen. Die Ausstellung mit 500 - 1.000 Exponaten versammelt Literatur des Ehrengastes in Übersetzung sowie Bücher über den Ehrengast. Einen Überblick bietet die URL:

<http://www.buchmesse.de/de/ehrengast/index.html>

Insgesamt finden jährlich rund 500 Veranstaltungen zum Gastland statt, auf der Messe und außerhalb. Das Programm findet sich unter der URL http://www.artefakt-berlin.de/fileadmin/files/Projekte/Buchmesse_2016/pdfs/FBM_Ehrengast_Programm.pdf

Publikums-Preis „Das schönste Buch der Welt“:

Zum dritten Mal richtet die Frankfurter Buchmesse zusammen mit der Stiftung Buchkunst den "The Beauty & The Book Award", der Publikumspreis für das schönste Buch, aus. Auf der Frankfurter Buchmesse kann weiter abgestimmt werden, am 22. Oktober wird dann der Sieger gekürt. Über 600 Einreichungen und 150.000 Votes auf www.beautyandbook.com zeigen die große Bandbreite in diesem literarischen Schönheitswettbewerb: Vom Indie-Verlag mit kleiner Auflage bis hin zu Branchen-Riesen wie Reclam.

URL: www.beautyandbook.com

Halle 41, Stand N 31

Lesefest Open Books:

Das Programm des Lesefestes Open Books reicht von Prosa, Lyrik, Sachbüchern bis zu internationaler Literatur.

URL: <http://www.openbooks-frankfurt.de/intro/>

Verschiedene Veranstaltungsorte in Frankfurt/ Main

Self-Publishing Area:

Etablierte Unternehmen, aber auch Start-ups aus dem Bereich digitales Publizieren bieten Veranstaltungen zu Themen rund um das Thema Self-Publishing und neue Redaktionssysteme an. Außerdem gibt es Workshops, Panels und Präsentationen zu neuen Redaktionssystemen vor. Ein umfangreiches Rahmenprogramm rundet die Workshops, Panels und Präsentationen ab.

Halle 3.0, K13

Hotspots zu den Themen Publizieren und Lernen der Zukunft:

- **Hotspot Digital Innovation, Halle 6.2**
Technologieanbieter und Dienstleister stellen neue innovative Produkte für zukunftsfähiges digitales Publizieren aus.
URL: http://www.buchmesse.de/de/fbm/anmeldung/hot_spots/digital-innovation/index.html
- **Hotspot Education, Halle 4.2**
Im Zentrum stehen innovative Lehr- und Lernmittel. Die Spannweite der Themen reicht von Serious Games und Lernspielen bis hin zu digitalen Whiteboards, Lernsoftware und E-Learning-Modellen.
URL: http://www.buchmesse.de/de/fbm/anmeldung/hot_spots/education/index.html
- **Hotspot Professional & Scientific Information, Halle 4.2**
Anbieter von digitalen Inhalten und Dienstleistungen stellen eine Informationsplattform für die Verwaltung von Fachinformationen aus den Bereichen Wissenschaft und Bibliotheken.
URL:
http://www.buchmesse.de/de/fbm/anmeldung/hot_spots/professionalandscientificinformation/index.html

➤ **Hotspots Publishing Services, Halle 4.0**

Die Erstellung und Distribution von Print- und digitalen Produkten steht hier im Mittelpunkt. Hinzu kommen Themen aus den Bereichen Contentmanagement, Assetmanagement, E-Commerce, Datenkonvertierung, Datenbankstrukturierung und Datenbankpflege. URL:
http://www.buchmesse.de/de/fbm/anmeldung/hot_spots/publishingservices/index.html

Veranstaltungen der **Deutschen Nationalbibliothek** (Auswahl)

Führung durch die Deutsche Nationalbibliothek:

Bei einem Gang durch die Deutsche Nationalbibliothek und der unterirdisch gelegenen Magazine werden Aspekte der Geschichte und Aufgaben der Deutschen Nationalbibliothek aufgezeigt.

Deutsche Nationalbibliothek, Adickesallee 1, 60322 Frankfurt am Main, Treffpunkt am Empfang.

Termine:

- Mittwoch, 19. Oktober 2016, 10:30 Uhr
- Donnerstag, 20. Oktober 2016, 16 Uhr
- Freitag, 21. Oktober 2016, 9 Uhr
- Samstag, 22. Oktober 2016, 10 Uhr

Koffer voller Schicksale:

Die Deutsche Nationalbibliothek zeigt Briefe, Dokumente und Objekte aus den Beständen des Deutschen Exilarchivs 1933-1945.

Deutsche Nationalbibliothek, Adickesallee 1, 60322 Frankfurt am Main, Treffpunkt am Eingang

Termin: Donnerstag, 20. Oktober 2016, 15 Uhr

Sprechstunde Gemeinsame Normdatei (GND):

Haben Sie Fragen zu Normdaten? Möchten auch Sie einen Beitrag zur Gemeinsamen Normdatei leisten oder diese Normdaten im Verlagsumfeld oder in einer Software nutzen? Gibt es Änderungswünsche zu Ihrem persönlichen GND-Eintrag?

Halle 4.2, Stand K83, Messegelände

Termine:

- Mittwoch, 19. Oktober 2016, 10–12 Uhr
- Donnerstag, 20. Oktober 2016, 14–16 Uhr
- Freitag, 21. Oktober 2016, 10–12 Uhr
- Samstag, 22. Oktober 2016, 11–13 Uhr
- Sonntag, 23. Oktober 2016, 11–13 Uhr

Sprechstunde Lizenzierungsservice Vergriffene Werke:

Der Lizenzierungsservice Vergriffene Werke (VW-LiS) ist ein Dienstleister der Deutschen Nationalbibliothek. Bestandteil seiner Aufgaben sind die Recherche von vergriffenen Werken im Sinne des § 13d UrhWG sowie die Beantragung von Nutzungslizenzen bei der VG Wort. Ziel ist die Digitalisierung mit anschließender Zugänglichmachung vergriffener Werke in Internetarchiven. Die Sprechstunde richtet sich sowohl an registrierte Nutzer als auch an interessierte Kollegen, die mehr über VW-LiS erfahren möchten.

Halle 4.2 K83, Messegelände

Termin: Donnerstag, 20.10.2016, um 11:00-13:00 Uhr

Sprechstunde Pflichtablieferung von Netzpublikationen:

Gerne beantworten wir Ihre Fragen, beispielsweise ob E-Books, E-Journals und Hörbücher ablieferungspflichtig sind und beraten darüber, welche technischen Lösungen optimal sind.

Halle 4.2, Stand K83 , Messegelände

Termin: Mittwoch, 19. Oktober - Freitag 21. Oktober 2016, jeweils 10–12 Uhr und 14–16 Uhr

Sprechstunde Resource Description and Access (RDA):

Vor rund einem Jahr hat die Deutsche Nationalbibliothek mit der Erschließung nach RDA begonnen. Die Verbünde und Bibliotheken in Deutschland, Österreich und der deutschsprachigen Schweiz haben sich nach und nach angeschlossen oder werden noch folgen. Die Sprechstunde bietet Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen und praktische Fragen zu erörtern.

Halle 4.2, Stand K83 , Messegelände

Termine: Mittwoch, 19. Oktober 2016, 14–16 Uhr

Zeit für Gespräche zur Ablieferung von Netzpublikationen:

In diesem Talk zwischen Messebesuchern und Vertretern von Verlagen und Dienstleistern geht es um die Pflichtablieferung von Netzpublikationen. Welche technischen Lösungen sind optimal?

Halle 4.2 K83, Messegelände

Termine:

Mittwoch, 19.10.2016, um 10:00-12:00 Uhr

Mittwoch, 19.10.2016, um 14:00-16:00 Uhr

Donnerstag, 20.10.2016, um 10:00-12:00 Uhr

Donnerstag, 20.10.2016, um 14:00-16:00 Uhr

Freitag, 21.10.2016, um 10:00-12:00 Uhr

Freitag, 21.10.2016, um 14:00-16:00 Uhr

Einzelveranstaltungen

Dienstag, 19.10.2016

11:30 – 12:00 Uhr: Global Publishing Summit:

Publishing hängt heute von Technologien ab und diese Technologien setzen wiederum Urheberrechte unter Druck. Die digitale Ära fordert Rechteinhaber heraus, nicht nur durch weitreichende Rechtsverletzungen, sondern auch durch sogenannte „Reformen“. Die Podiumsteilnehmer werden sich mit dem weltweiten Stand des Copyrights heute auseinandersetzen, einschließlich damit verbundener kontroverser Gerichtsurteile und Gesetzgebungsverfahren in der ganzen Welt, und Einzelheiten des grundlegenden Wandels, der hier zurzeit vonstatten geht, darstellen. Sie werden der Frage nachgehen, wie es Verlagen inzwischen gelungen ist, mit diesem Wandel umzugehen und Marktkräfte für sich nutzbar zu machen. Podiumsteilnehmer sind Rawan Dabbas, Emirates Publishers Association; Sarah Faulder, Publishers Association; Marcos da Veiga Pereira, Grupo Sextante.

URL: www.themarkets2016.com

Halle 4.0, Business Club, Analysis Stage

11.30 – 12.00 Uhr: Publishing Perspectives Stage:

Ixxus stellt das Thema „Smart Content“ ins Rampenlicht. Content ist im Publishing das zentrale Thema. Seit seiner Übernahme durch CCC in diesem Jahr geht das Angebot von Ixxus deutlich über herkömmliches Enterprise Content Management (ECM) hinaus, ein Markt, der bis zum Jahr 2018 auf bis zu 9,4 Mrd. US-Dollar anwachsen soll. Erfahren Sie, wie die Kombination von Content-Modellen mit semantischen Verknüpfungen und erweiterten Workflow-Funktionen Verlage befähigen kann, tatsächlichen „Smart Content“ zu liefern. Mit Carl Robinson von Ixxus

Halle 6.0, E11

Mittwoch, 19.10.2016

09:30 - 12:00 Uhr: Genios-Datenbankfrühstück 2016:

In der Digitalwirtschaft steigen die Datenberge stetig an. Doch wie werden diese unstrukturierten Big Data zu sinnvoll erschlossenen, verarbeiteten und genutzten Smart Data? **MARITIM Hotel Frankfurt, Theodor-Heuss-Allee 3, 60486 Frankfurt am Main**

10.00 – 10.30 Uhr: Geologische Entdeckungsreise durch digitale Bibliotheken:

Geologische Karten werden seit Jahrhunderten benutzt, um die geologische Beschaffenheit von verschiedenen Regionen darzustellen. Viele Karten liegen mittlerweile in digitaler Form vor. Dies ermöglicht der modernen Geologie, neue Fragen zu beantworten und neue wissenschaftliche Erkenntnisse zu erstellen. Damit werden die Bibliotheken zu digitalen Schatzkammern für die geologische Entdeckung der Welt.

Veranstalter: Elsevier B.V.,

Halle 4.2, C 96, Messegelände

10.45 – 11.15: Digital Publishing Trends revisited:

Halle 4.2, M74

11.30 – 12.30 Uhr: Hot Spot Tour Digital Innovation und Professional & Scientific:

Ein Rundgang zu den Frankfurt Hot Spots und ihren Ausstellern: Ob Datenmanagement, Apps, digitales Lesen und Lernen oder Konvertierung – die Messeareale zeigen Möglichkeiten der Digitalisierung.

Anmeldung per E-Mail an hotspots@book-fair.com.

Hot Spot Digital Innovation, Halle 6.2 / D71, Messegelände

12.00 – 12.45 Uhr: Expertenpanel: The Winner Takes it All – Wie Literaturpreise den Buchmarkt beeinflussen:

„Das beste Buch des Jahres“? Oder: Eine Branche feiert sich selbst? Kenner und Gewinner sprechen über das Für und Wider von Literaturpreisen. Dieses Panel bietet einen Blick hinter die Kulissen von zwei renommierten Buchpreisen – dem Man Booker Prize (UK) und dem Deutschen Buchpreis. Gaby Wood, literarische Leiterin der Stiftung Booker Prize Foundation, Gunvor Schmidt, Projektmanagement Deutscher Buchpreis, Börsenverein des Deutschen Buchhandels, Elisabeth Ruge, Inhaberin Elisabeth Ruge Agentur, und Nicola Lagioia, preisgekrönter Autor, sprechen über die (finanziellen) Auswirkungen, die ein Literaturpreisgewinn mit sich bringt.

Moderation: Dr. Michael Roesler-Graichen, Fachredakteur, Börsenblatt.

Um Voranmeldung wird gebeten, per E-Mail an Kathrin Grün: gruen@book-fair.com.

Bühne Business Club, Halle 4.0, Messegelände

Mittwoch, 19.10.2016

12.00 – 13.00 Uhr: Buchmesse-Talk Die Macht des investigativen Journalismus durch internationale Zusammenarbeit:

„Das berichtet der Rechercheverbund von NDR, WDR und Süddeutscher Zeitung.“ Jeder kennt diesen Satz aus den Nachrichtensendungen des Deutschen Fernsehens. Dahinter verbirgt sich die Arbeit eines Teams, das sich auf Enthüllungsjournalismus spezialisiert hat. Spätestens seit den Panama Papers, die in diesem Frühjahr die Schlagzeilen füllten, zeigt sich, dass heute investigativer Journalismus seinen Erfolg einer engen Kooperation von Journalisten verdankt, die sich im ICIJ (International Consortium of Investigative Journalists) zusammengeschlossen haben. Aber auch auf nationaler Ebene arbeiten investigative Ressorts zunehmend im Verbund. Frederik Obermaier (Panama Papers, Süddeutsche Zeitung) und Georg Restle (Redaktionsleiter Monitor, WDR) erzählen im Buchmesse-Talk vom Alltag des Enthüllungsjournalisten.

Halle 4.2 C 96, Messegelände

15:00 - 16:00 Uhr: Effizientes Publizieren von Loseblatt-Werken:

Hubert Bestler, Leitung Satz im Bereich C.H.Beck.Media.Solutions, spricht in seinem Fachvortrag „Effizientes Publizieren von Loseblatt-Werken“ über effiziente Prozesse bei der Loseblattproduktion. Er referiert über die hochautomatisierte Satzproduktion von Loseblattwerken mit dem XML-Workflow flowleaf.

Halle 4.0 J35, Messegelände

18.00 Uhr: Gourmet Gallery Opening:

Die Frankfurter Buchmesse und Gourmand International laden ein zum offiziellen Gourmet Gallery Opening. Bei Wein und Sekt von Fattoria La Vialla und Vins de Bordeaux wird auf einen gelungenen Auftakt der Frankfurter Buchmesse angestoßen – begleitet von Köstlichkeiten des Spitzenkochs Guy de Vries (Landhaus Mönchenwerth). Freunde des Kochbuchs und der Kulinarik, Aussteller, Sponsoren, Premiumpartner sowie Pressevertreter sind herzlich eingeladen.

Halle 3.1 / L 1 99, Messegelände

19:30 Uhr: "m⁴ Mountains – Die vierte Dimension":

Buchpremiere mit den Autoren Stefan Dech, Reinhold Messner und Nils Sparwasser

Eine Kooperation von Piper Verlag und Deutsche Nationalbibliothek

Eintritt EUR 10,00 / ermäßigt EUR 8,00. Kartenreservierung: Veranstaltungen

Vorverkauf in der Deutschen Nationalbibliothek

Deutsche Nationalbibliothek, Adickesallee 1, 60322 Frankfurt am Main,

Mittwoch, 19.10.2016

10:45 - 11:15 Uhr: Digital Publishing Trends revisited:
Halle 4.2 / Stand M74

17.30 – 19.30 Uhr: Internationale Blaue Stunde des BIB:
Internationales Bibliothekszentrum ILC, Halle 4.2 N 75

19.30 Uhr: Buchmesse-Lesung Ehrengast Flandern und die Niederlande:

Geert Mak: In „Die vielen Leben des Jan Six“ (Siedler) erzählt der bekannte Publizist die Geschichte einer großen Familiendynastie in Amsterdam über vierhundert Jahre.

Laura Starink: „Meine Mutter aus Mikultschütz“ (Weissbooks) wurde in Schlesien geboren. Starink fragt: Wie war das damals im Krieg, was habt ihr erlebt, wie groß ist eure Schuld und eure Scham?

Douwe Draaisma: Der Professor für Psychologiegeschichte schreibt über „Halbe Wahrheiten“ (KiWi) und das seltsamen Eigenleben unserer Erinnerung.

Eintritt frei

Zentralbibliothek Frankfurt am Main, Hasengasse 4

Donnerstag, 20.10.2016

15.00 – 17.00 Uhr: Agiles Arbeiten in Bibliotheken:

Interaktives Forum mit anschließendem Ausklang bei Äpfel und Apfelsaft

Wer? Prof. Cornelia Vonhof, HdM Stuttgart, Wolf Steinbrecher, Forum Agile Verwaltung und Common Sense Team

Kosten: 45 Euro für BIB-Mitglieder, 65 Euro für Nichtmitglieder (jeweils ohne Buchmessekarte)

Anmeldung: mail@bib-info.de

URL: http://www.buchmesse.de/images/fbm/dokumente-ua-pdfs/2016/buchmesse_forum_2016_58570.pdf

Halle 4, Ebene 4C, Raum Alliance, Messegelände

16 – 17 Uhr: Legal – Illegal, Sch...egal? – Schriften für das digitale Publizieren in eBooks, APPs und Co:

Halle 4.0, J35, Messegelände

Freitag, 21.10.2016

12.00 - 13.00 Uhr: Buchmesse-Talk Digital und trotzdem unverwechselbar:

Die Digitalisierung verändert Medien grundlegend. Sie fordert ein neues Denken, eine neue Erzählweise, ein neues Design. Sie ist geprägt von Standardisierung, während für Medienmacher die zwingende Notwendigkeit besteht, ein unverwechselbares Produkt zu schaffen. WELT diskutiert mit Verlegern, Designern und Medienmanagern über den Spannungsbogen von Standardisierung und Unverwechselbarkeit.

Halle 4.2 C 96, Messegelände

13:30 - 14:00 Uhr: Digital Publishing Trends revisited:

Halle 4.2 / Stand M74

14.00 - 14.30 Uhr: Abonnements aktiv verkaufen: Tipps für Buchhandelspartner:

Halle 4.2, F28

14.00 – 15.00 Uhr: Schnell und sicher lesen lernen mit neuer App:

Diese App nutzt die Erkenntnisse der psychologischen Grundlagenforschung, um das Lesenlernen extrem zu beschleunigen – das zugrunde liegende IntraActPlus- Konzept ist eine Alternative zu den heutigen, stark kritisierten Lehrmethoden in Schule und Nachhilfe. Nicht nur Kinder, auch erwachsene Analphabeten und Migranten erlernen mit der App dank auditiver Rückmeldungen völlig selbstständig das Lesen.

Halle 4.2, C 96, Messegelände

19:30 Uhr: Christoph Scheuermann im Gespräch mit Wolfgang Niess (SWR) zum Thema "Die Briten, der Brexit und wir":

Eine Kooperation von Deutsche Verlags-Anstalt, Hessische Landeszentrale für politische Bildung, Deutsch-Britische Gesellschaft Rhein Main e.V. und Deutsche Nationalbibliothek
Eintritt frei, Anmeldung: Achim Güssgen

Deutsche Nationalbibliothek, Adickesallee 1, 60322 Frankfurt am Main

Samstag, 22.10.2016

11.00 – 12.00 Uhr: Studierende stellen Projekte aus der Praxis vor

Allein, zu zweit oder in der Gruppe – während des Studiums ist vorgesehen, mindestens ein Projekt durchzuführen. Aber was sind Themen mit denen sich angehende Bibliotheksmitarbeiter/-innen und Informationsspezialisten beschäftigen? Was für Erfahrungen konnten gesammelt werden? Studierende verschiedener Hochschulen aus Deutschland stellen ihre Projektarbeiten vor.

Halle 4.2, N 99, Lis-Corner, Messegelände

12.00 – 15.00 Uhr: Bewerbung und Karriereplanung in der Bibliothekswelt

Traditionsgemäß dreht sich am Buchmessen-Samstag wieder alles rund um das Thema Bewerbung und Karriereplanung. Beim BIB-Bewerbungstraining haben Sie die Chance, mit verschiedenen Experten aus Berufsberatung, Ausbildung, Studium und Praxis Gespräche zu führen sowie aktuelle Informationen und Tipps rund um Ihre berufliche Zukunft in der Bibliothekswelt zu erhalten. Der BIB freut sich auf Sie.

Halle 4.2, N 99, BIB IG New Professionals

15.00 – 16.00 Uhr: FaMi – der Dienstleistungsberuf wird vollständig

Rückblick und Ausblick auf 18 Jahre des „neuen“ Ausbildungsberufes und zehn Jahre

**FaMI-Buchmessenstand c/o Stauffenbergsschule Frankfurt am Main,
Arnsburger Str. 44, 60385 Frankfurt am Main**

16.45 - 18.00 Uhr: Publikumspreis „Das schönste Buch der Welt“

Zehn Finalisten stehen zur Preisverleihung des schönsten Buches der Welt zum Abschluss-Voting bereit. Stimmen Sie für Ihren Favoriten ab!

Halle 4.1 N 91

URL: <http://beautyandbook.com/>

19.30 Uhr: Buchmesse-Lesung Ehrengast Flandern und die Niederlande

Saskia de Coster: Die Mutter Neurotikerin aus altem Geldadel, der Vater ein Kontrollfreak, die Oma eine alte Ziegenhirtin – die Vandersandens in „Wir & Ich“ (Klett-Cotta) sind so überspannt wie vermögend. Nur Einzelkind Sarah will raus aus dem goldenen Käfig.

Yves Petry: Der unauffällige Marino hat einen Mann getötet und gegessen. Aus einer Zeitungsmeldung erschafft Petry mit „In Paradisum“ (Luftschacht) einen Roman, der Bizarres plausibel und das Schreckliche erträglich macht.

Stefan Brijs: „Taxi Curaçao“ (btb) ist eine Vater-Sohn-Geschichte, die davon erzählt, dass uns der Traum nach einem besseren Leben manchmal in die Fremde führt.

Eintritt frei

Zentralbibliothek Frankfurt am Main, Hasengasse 4

Samstag, 22.10.2016

Ab 18.00 Uhr: Booknight im Bahnhofsviertel

Book lovers never go to bed alone. Or they don't go to bed at all. Lesungen, Performances und neu interpretierte niederländische Küche zur Booknight. Zum ersten Mal laden die Frankfurter Buchmesse und die Initiative Gastronomie Frankfurt e.V. zur Booknight im Bahnhofsviertel ein. Auf die Nachtschwärmer, die nach der Messe noch etwas erleben möchten, wartet ein vielseitiges Programm.

Von der Niddastraße bis zur Münchener Straße wird die Frankfurter Buchmesse und der diesjährige Ehrengast Flandern & die Niederlande in einigen Bars, Clubs und Restaurants präsent sein.

Im Chez IMA / 25 Hotel by Levis gibt es unter dem Motto „Buchmesse X“ orientalische Fusionsküche unter Begleitung von Soul und Funk (DJ Sherm). Das eatDOORI bietet ein Book Fair Special Menu. Im Club Michel ist der diesjährige Ehrengast Flandern & die Niederlande im Dutchsaver Menü kulinarisch zu erleben. Auch im Rude, der Off-location der IMA Clique, wird dem mit Fritten und Bier honoriert. Musikalisch gestaltet wird der Abend vom Traffic Label. Wer sich bereits vor der Booknight einstimmen will, findet im Stanley Diamond von Montag bis Freitag flämische Spezialitäten.

Im Plank kann man neben einem Surprise Drink auch den Genevieve testen: ein Drink mit holländischem Käse. Im Maxie Eisen gibt es unter dem Motto „Slam 'n Drink“ das Kopstootje, ein niederländisches Herrengedeck sowie eine Kurzperformance von Poetry Slammer Samuel Kramer.

Im AMP beginnt der Abend um 19 Uhr mit der Lesung „DOMESTIC VIOLENCE“ von Thomas Glavinic und Tobias Rütter, die aus ihren F.A.S.-Kolumnen lesen. Partner dieser Veranstaltung ist die Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung. Danach geht es weiter mit Drinks und Musik. Eine „Musikbibliothek“ findet sich im Pracht mit DJ Lese wurm.

Ein Erkennungsmerkmal aller teilnehmenden Locations findet sich in Form eines Buches an prominenter Stelle am jeweiligen Eingang. Detaillierte Informationen zum jeweiligen Programm finden sich im Veranstaltungskalender der Frankfurter Buchmesse unter dem Stichwort „Booknight“.

Sonntag, 23.10.2016

12.00 – 12.30: Die Stadt Frankfurt literarisch erleben
Halle 3.1, Stand 3.1, G 2

13.00 – 14.00 Uhr: NetGalley: Lese- und Rezensionsexemplare für professionelle Leser
Die Online-Plattform für Journalisten, Blogger & Co. stellt sich vor
Halle 4.1, D 88

16.00 – 16.30 Uhr: Urheberrecht und Verlagsrecht
Halle 3.0 K13

Die Informationen sind u.a. der Webseite der Frankfurter Buchmesse entnommen. Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen. Kurzfristige Änderungen sind möglich.